

Sehr gute Prognose bei Frauen mit kleinen Tumoren

Datum: 20.10.2022

Original Titel:

Outcomes in patients with small node-negative invasive breast cancer

MedWiss - Wissenschaftler aus den USA analysierten Frauen mit Brustkrebs im Frühstadium, die einen sehr kleinen Tumor hatten und deren Lymphknoten nicht befallen waren. Sie zeigten, dass fast alle Frauen nach 5 Jahren noch lebten. Eine Chemotherapie verbesserte das Überleben der Frauen nicht.

Wie sieht die Prognose von Patientinnen aus, deren Tumor klein ist und deren Lymphknoten nicht befallen sind? Dies fragten sich Wissenschaftler aus den USA für ihre Studie. Dabei interessierten sich die Forscher auch dafür, ob sich die Prognose der Frauen unterschied, je nachdem an welcher speziellen Form von Brustkrebs sie erkrankt waren.

Bei einem sogenannten HER2-positiven Brustkrebs beispielsweise befinden sich viele Rezeptoren vom Typ HER2 auf den Krebszellen. Ärzte machen sich diese Rezeptoren bei der Behandlung zu Nutze und zielen darauf ab, die Wirkung der HER2-Rezeptoren auszuschalten. Frauen mit einer anderen Krebsform, dem triple-negativem Brustkrebs, hingegen weisen gar keine Rezeptoren auf ihren Krebszellen auf. Dies erschwert die Behandlung von Frauen mit dieser Krebsform. Von hormonabhängigem Brustkrebs ist die Rede, wenn der Brustkrebs in Abhängigkeit von Hormonen wächst. Der hormonabhängige Brustkrebs ist die häufigste Form von Brustkrebs. Da Hormone für das Wachstum vom Krebs verantwortlich sind, kann betroffenen Frauen kann mit einer Antihormontherapie geholfen werden.

Wissenschaftler analysierten die Prognose von 661 Patientinnen mit Brustkrebs im Frühstadium

In ihrer Studie analysierten die amerikanischen Wissenschaftler 71 Frauen mit HER2-positivem Brustkrebs, 545 Frauen mit hormonabhängigem Brustkrebs und 45 Frauen mit triple-negativem Brustkrebs. Bei allen Frauen war der Tumor klein (nicht mehr als 10 mm groß) und die Lymphknoten waren nicht befallen.

Die Wissenschaftler analysierten, wie häufig der Krebs bei den Frauen nach der Behandlung zurückkehrte und wie lange sie überlebten.

Nach 5 Jahren lebten noch fast alle Patientinnen

Die Ergebnisse zeigten Folgendes: nach 5 Jahren lebten noch 95 % der Frauen. 98 % dieser Frauen überlebten, ohne dass sie Symptome von Brustkrebs aufwiesen. Es gab keine relevanten Unterschiede beim Überleben oder dem krankheitsfreien Überleben, je nachdem welche Form von Brustkrebs die Frauen aufwiesen. Bei Frauen mit HER2-positivem Brustkrebs kehrte der Brustkrebs bei 7,0 % der Frauen zurück, bei Frauen mit triple-negativem Brustkrebs bei 4,4 % und bei Frauen mit hormonabhängigem Brustkrebs bei 3,7 %. Eine Chemotherapie nach der Brustkrebsoperation

besserte das Gesamtüberleben oder das krankheitsfreie Überleben nicht. Frauen mit HER2-positivem und triple-negativem Brustkrebs, die Chemotherapie erhalten hatten, überlebten nicht länger als Frauen mit der gleichen Krebsform, bei denen keine Chemotherapie angewandt wurde.

Diese Studienergebnisse zeigen, dass die Prognose von Frauen mit einem kleinen Tumor, der nicht die Lymphknoten befallen hat, sehr gut ist. Dies ist unabhängig davon, ob die Frauen an HER2-positivem, triple-negativem oder hormonabhängigem Brustkrebs leiden. Eine Chemotherapie besserte das Überleben der Frauen nicht.

Referenzen:

Bao J, Donovan C, Amersi F, Zhang X, Giuliano AE, Chung A. Outcomes in patients with small node-negative invasive breast cancer. *Breast J.* 2019 May 12. doi: 10.1111/tbj.13288. [Epub ahead of print]